

Sprüche 2



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Mein Sohn^{H1121}, wenn^{H518} du meine Reden^{H561} annimmst^{H3947} und meine Gebote^{H4687} bei^{H854} dir verwahrst^{H6845}, **2** so dass du dein Ohr^{H241} aufmerksam^{H7181} auf Weisheit^{H2451} hören^{H7181} lässt, dein Herz^{H3820} neigst^{H5186} zum Verständnis^{H8394}; **3** ja^{H3588}, wenn^{H518} du dem Verstand^{H998} rufst^{H7121}, deine Stimme^{H6963} erhebst^{H5414} zum Verständnis^{H8394}, **4** wenn^{H518} du ihn suchst^{H1245} wie Silber^{H3701} und ihm nachspürst^{H2664} wie nach verborgenen^{H4301} Schätzen^{H4301}, **5** dann^{H227} wirst du die Furcht^{H3374} des HERRN^{H3068} verstehen^{H995} und die Erkenntnis^{H1847} Gottes^{H430} finden^{H4672}. **6** Denn^{H3588} der HERR^{H3068} gibt^{H5414} Weisheit^{H2451}; aus^{H4480} seinem Mund^{H6310} kommen Erkenntnis^{H1847} und Verständnis^{H8394}. **7** Er bewahrt^{H6845} klugen^{H8454} Rat^{H8454} auf^{H6845} für die Aufrichtigen^{H3477}, er ist ein Schild^{H4043} denen, die in Vollkommenheit² wandeln^{H1980}, [?]^{H8537} **8** indem er die Pfade^{H734} des Rechts^{H4941} behütet^{H5341} und den Weg^{H1870} seiner Frommen^{H2623} bewahrt^{H8104}.

9 Dann^{H227} wirst du Gerechtigkeit^{H6664} verstehen^{H995} und Recht^{H4941} und Geradheit^{H4339}, jede^{H3605} Bahn^{H45703} des Guten^{H2896}. **10** Denn^{H3588} Weisheit^{H2451} wird in dein Herz^{H3820} kommen^{H935}, und Erkenntnis^{H1847} wird deiner Seele^{H5315} lieblich^{H5276} sein. **11** Besonnenheit^{H4209} wird über^{H5921} dich wachen^{H8104}, Verständnis^{H8394} dich behüten^{H5341}. **12** um dich zu erretten^{H5337} von^{H4480} dem bösen^{H7451} Weg^{H1870}, von^{H4480} dem Mann^{H376}, der Verkehrtes^{H8419} redet^{H1696}; **13** die die Pfade^{H734} der Geradheit^{H3476} verlassen^{H5800}, um auf den Wegen^{H1870} der Finsternis^{H2822} zu wandeln^{H1980}; **14** die sich freuen^{H8056}, Böses^{H7451} zu tun^{H6213}, über boshafte^{H7451} Verkehrtheit^{H8419} frohlocken^{H1523}; **15** deren^{H834} Pfade^{H734} krumm^{H6141} sind, und die abbiegen^{H3868} in ihren Bahnen^{H4570}. **16** um dich zu erretten^{H5337} von^{H4480} der fremden^{H2114} Frau^{H8024}, von^{H4480} der Fremden^{H52375}, die ihre Worte^{H561} glättet^{H2505}, **17** die den Vertrauten^{H441} ihrer Jugend^{H5271} verlässt^{H5800} und den Bund^{H1285} ihres Gottes^{H430} vergisst^{H7911}. **18** Denn^{H3588} zum^{H413} Tod^{H4194} sinkt^{H7743} ihr Haus^{H1004} hinab^{H7743} und ihre Bahnen^{H4570} zu^{H413} den Schatten^{H74966}, **19** alle^{H3605}, die zu ihr eingehen^{H935}, kehren^{H7725} nicht^{H3808} zurück und erreichen^{H5381} nicht^{H3808} die Pfade^{H734} des Lebens^{H2416}, [?]^{H7725} **20** damit^{H4616} du wandelst^{H1980} auf dem Weg^{H1870} der Guten^{H2896} und die Pfade^{H734} der Gerechten^{H6662} einhältst^{H8104}. **21** Denn^{H3588} die Aufrichtigen^{H3477} werden das Land^{H776} bewohnen^{H7931}, und die Vollkommenen^{H8549} darin übrigbleiben; [?]^{H3498} [?]^{H3498} **22** aber die Gottlosen^{H7563} werden aus^{H4480} dem Land^{H776} ausgerottet^{H3772}, und die Treulosen^{H898} daraus^{H4480} weggerissen^{H5255} werden.

Fußnoten

1. O. Heil; eig. das was fördert, frommt
2. O. Lauterkeit
3. Eig. Gleise, Spur; so auch später
4. d.h. der Ehefrau eines anderen
5. Eig. Ausländerin
6. S. die Anm. zu Ps. 88,10